Ein herzliches Willkommen

ZfsL Bonn
Zentrum für schulpraktische LEHRKRÄFTEAUSBILDUNG

Lehrkräfteausbildung an Schule und Seminar gemeinsam gestalten

Genießen Sie Kaffee und Kuchen und werfen Sie einen Blick in die Materialien für die Austauschrunden.

Ablauf

Ankommen – ins Gespräch kommen & Sichten des Materials für die Austauschrunden

Informationen aus der Schule (Beispiel der Schule Irisweg, Köln) & dem ZfsL (OVP 2026) **themenbezogene Austauschrunden - Edumap**

Ausblick - Kooperationstreffen mit den Ausbildungslehrkräften

Hinweise zur Erstellung der LZB

- Hinweise für Schulen zur Langzeitbeurteilung OVP 2011 i.d.F. vom 15.04.2023 (anzuwenden für alle LAA, die ihren Vorbereitungsdienst ab dem 1. Mai 2023 aufgenommen haben)
  PDF, 961,78 KB

Link

Lehrkräfte in Ausbildung (LiA, OBAS)

Beurteilungsbeiträge

- Formular Beurteilungsbeitrag OVP 2011 (Einstellungstermin ab 01.05.2021)
  DOCX, 22,5 KB

Langzeitbeurteilung

- OBAS Grundschule: Formular Langzeitbeurteilung (Mathematische Grundbildung / Weiteres Fach)
  DOCX, 24,71 KB
- OBAS Grundschule: Formular Langzeitbeurteilung (Sprachliche Grundbildung / Weiteres Fach)
  DOCX, 23,33 KB

Lehramtsanwärter:innen

Beurteilungsbeiträge

- Formular Beurteilungsbeitrag OVP 2011 (Einstellungstermin ab 01.05.2021)
  DOCX, 22,5 KB

Langzeitbeurteilung

- Grundschule: Formular Langzeitbeurteilung (Einstellungstermin ab 01.05.2023)
  DOCX, 23,32 KB

Einstellungsdatum LAA und LiA 1.5.2025

Prüfungszeiträume 2026	Beurteilungszeitraum der BB (mind. 15 Ausbildungsmonate)	Datum der LZB, Unterschrift der Schulleitung	Abgabe im ZfsL
7.9.2026 - 13.9.2026	1.5.2025 – 21.7.2026	22.7.2026	24.7.2026
14.9.2026 - 27.9.2026	1.5.2025 – 23.8.2026	24.8.2026	26.8.2026
28.9.2026 - 12.10.2026	1.5.2025 – 1.9.2026	2.9.2026	4.9.2026

Wir bitten Sie um fristgerechtes Einreichen der Langzeitbeurteilung samt den zugehörigen Beurteilungsbeiträgen an das ZfsL Bonn:

Zentrum für schulpraktische Lehrkräfteausbildung Bonn
Seminar G (Frau Friem)
Villichgasse 17
53177 Bonn

Formulare für die BB & LZB

Änderungen in den Praxisphasen des Studiums

Landesamt für Qualitätssicherung
und Informationstechnologie
der Lehrerausbildung



Geplante Gesetzesänderungen (LABG u. LZV):

§12 LABG Praxiselemente (Entwurf)

(1) Die schulpraktischen Ausbildungselemente des Studiums sind:

1. ein Eignungs- und Orientierungspraktikum von in der Regel 30, mindestens jedoch 25 Praktikumstagen während eines Schulhalbjahres, die möglichst innerhalb von sechs oder fünf Wochen geleistet werden sollen,

2. ein in der Regel schulisches Berufsfeldpraktikum von mindestens 20 Praktikumstagen und

3. ein Praxissemester von mindestens fünf Monaten Dauer, das neben den Lehrveranstaltungen mindestens zur Hälfte des Arbeitszeitvolumens an Schulen geleistet wird.

Unverändert:
Alle Praxiselemente tragen auch zu einer kontinuierlichen Eignungsreflexion bei. Sie werden in einem Portfolio dokumentiert.

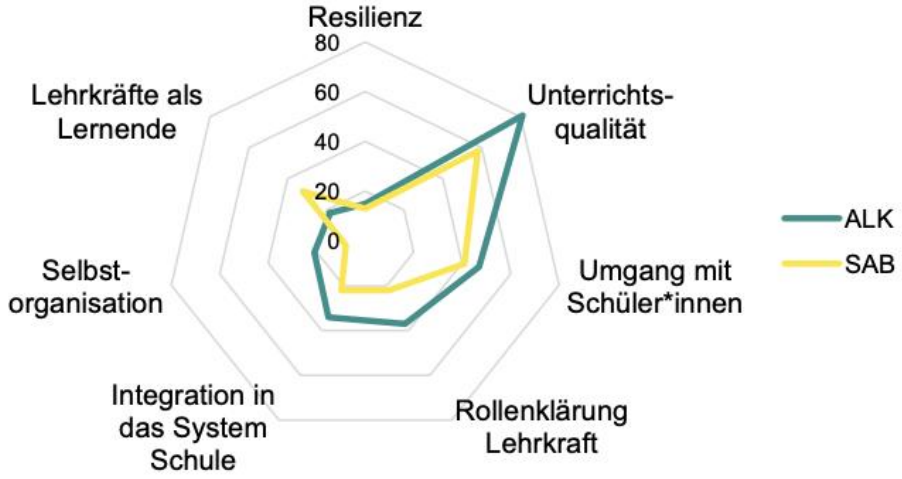
Studie von Frau Prof. Mareike Kunter zur

Evaluation des Vorbereitungsdienstes

Gemeinsame Vorstellungen

Welche Ziele sollten die LAA im Laufe des Vorbereitungsdienstes erreichen?

Anzahl der Nennungen nach Personen in Prozent



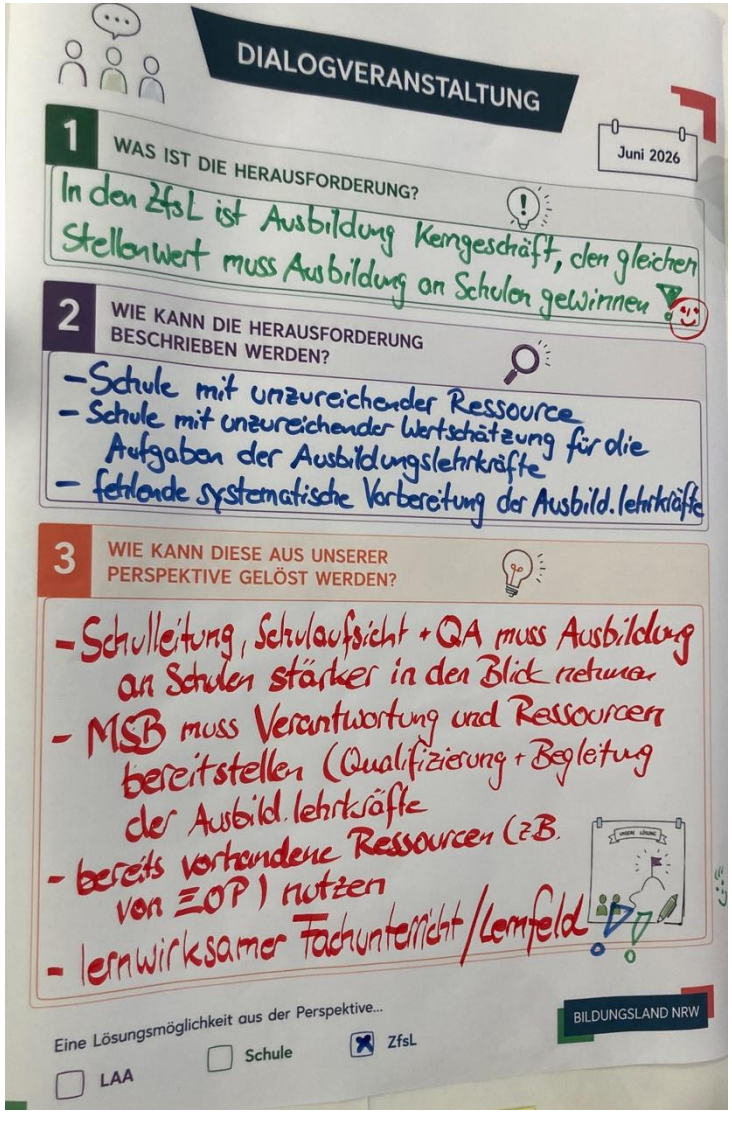
- Insgesamt stimmen die Ausbildungsziele beider Gruppen gut überein.
- Trotzdem stimmen nur 59 % der befragten LAA zu, dass die Kriterien und Anforderungen an beiden Orten vergleichbar umgesetzt wurden.

Kunter, Mareike/ Simon, David: Wissenschaftliche Begleitung des Vorbereitungsdienstes im Land NRW. Ergebnisse der dritten Evaluationsphase (2023-2025)

3. Dialogveranstaltung des MSB mit LAA, Schulleitungen, ABB und Seminarleitungen (1.6.2026)







NEUERUNGEN IM NÄCHSTEN AUSBILDUNGSDURCHGANG -

NOVEMBER 2026

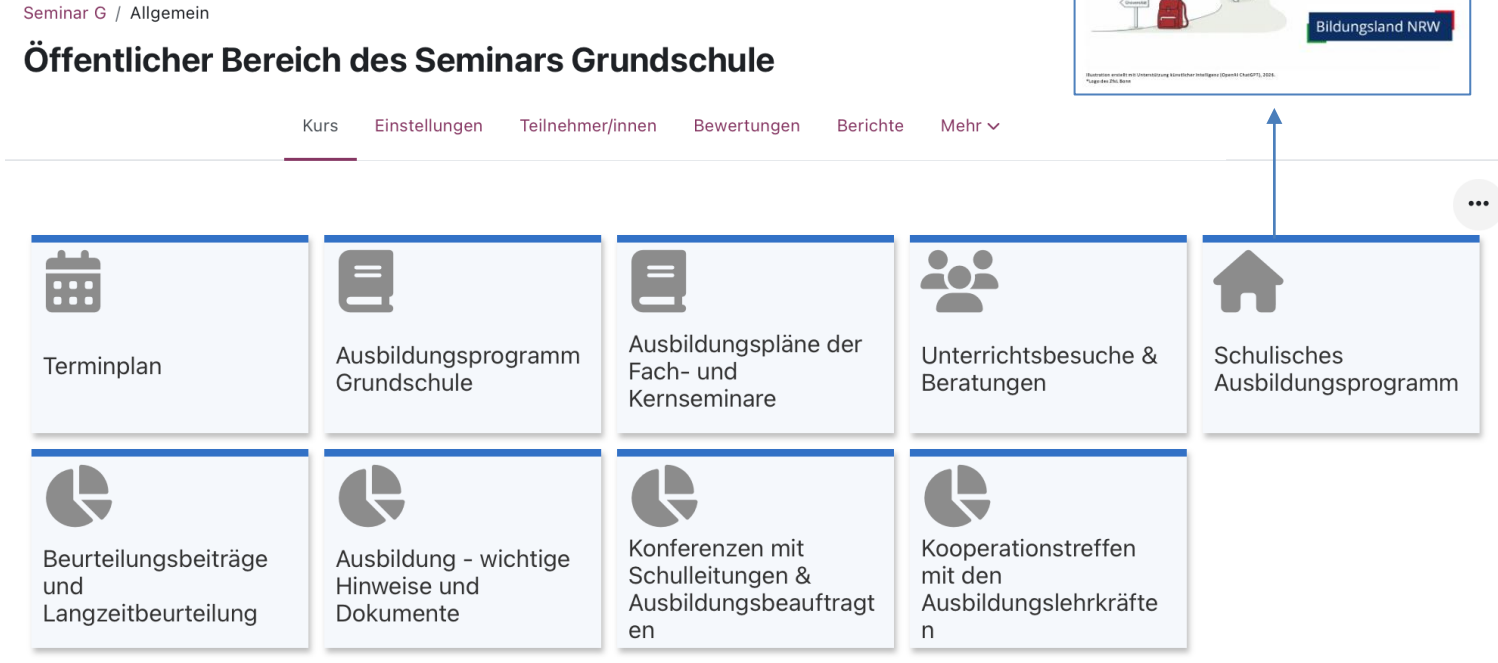
Homepage des ZfsL Bonn

https://503150.logineonrw-lms.de/?redirect=0









Aspekte der neuen OVP (5.2026)

Kompetent. Kohärent. Orientierung gebend.

1 Kompetenzorientierung im Mittelpunkt



- Ausrichtung an den Kompetenzen und Standards der Anlage 1 OVP.
- Entwicklung über alle Handlungsfelder hinweg.

2 Landesweite Kohärenz und Qualitätsstandards



- Gemeinsame Strukturen und Mindeststandards sichern vergleichbare Ausbildung.
- Klare Anforderungen für alle Seminare und Schulen in NRW.

3 Verzahnung von Theorie und Praxis



- Enge Abstimmung zwischen Seminar und Schule.
- Praxisphasen und Ausbildungselemente greifen ineinander.

4 Klare Rollen und Verantwortlichkeiten



- Eindeutige Zuständigkeiten und abgestimmte Zusammenarbeit.
- Transparente Schnittstellen und abgestimmte Prozesse.

5 Ganzheitliche Ausbildung für die Schule von heute und morgen



- Berücksichtigung zentraler Zukunftsthemen in allen Ausbildungsphasen.
- Verbindung von Theorie, Recht und Praxis.

6 Stärkung der Lehramtsanwärter:innen als selbstverantwortliche Lernende



- Selbstständige Lernwege auf Basis klarer Anforderungen.
- Begleitung durch Beratung, Anleitung und konstruktives Feedback.

7 Flexibilität mit Struktur



- Einheitliche Mindeststandards bieten Orientierung.
- Raum für profile und bewährte Strukturen vor Ort.

8 Qualität sichern, weiterentwickeln, evaluieren



- Regelmäßige Überprüfung der Handreichung und der Ausbildungsprogramme.
- Lernen aus Erfahrungen für eine zukunfts-orientierte Ausbildung.

Vernetzung Schule & Seminar

- Lehrkräfte unterstützen im Seminar im Rahmen der Arbeit im Lerncampus, an Thementagen oder in Fach – und Kernseminaren
- Fortbildung „Schule meets ZfsL“ – gemeinsame Beratung von LAA mit Ausbildungslehrkräften und Seminar-ausbildenden
- 8.10.2026 (15.00-17.00 Uhr) Treffen mit neuen oder an Ausbildung interessierten Ausbildungslehrkräften im ZfsL
- 25.11.2026 14.30-17.00 und 3.6.2027 (15.00-17.00 Uhr) Austauschtreffen der einzelnen Fachseminare mit den Ausbildungslehrkräften ‚Ihrer/Ihrem‘ LAA



BESUCH VON CHRISTIAN SCHMIDT (MSB) & BRITTA ELLINGHAUS

Austausch. Einblicke. Impulse.

ZfsL Bonn
Zentrum für schulpraktische LEHRKRÄFTEAUSBILDUNG

19. MAI 2026 | **9.00 – 14.30 UHR**

UNSERE GÄSTE

Christian Schmidt
Referatsleitung Referat 423: Vorbereitungsdienst, ZfsL, Qualifizierung im Seiteneinstieg; Ministerium für Schule und Bildung NRW

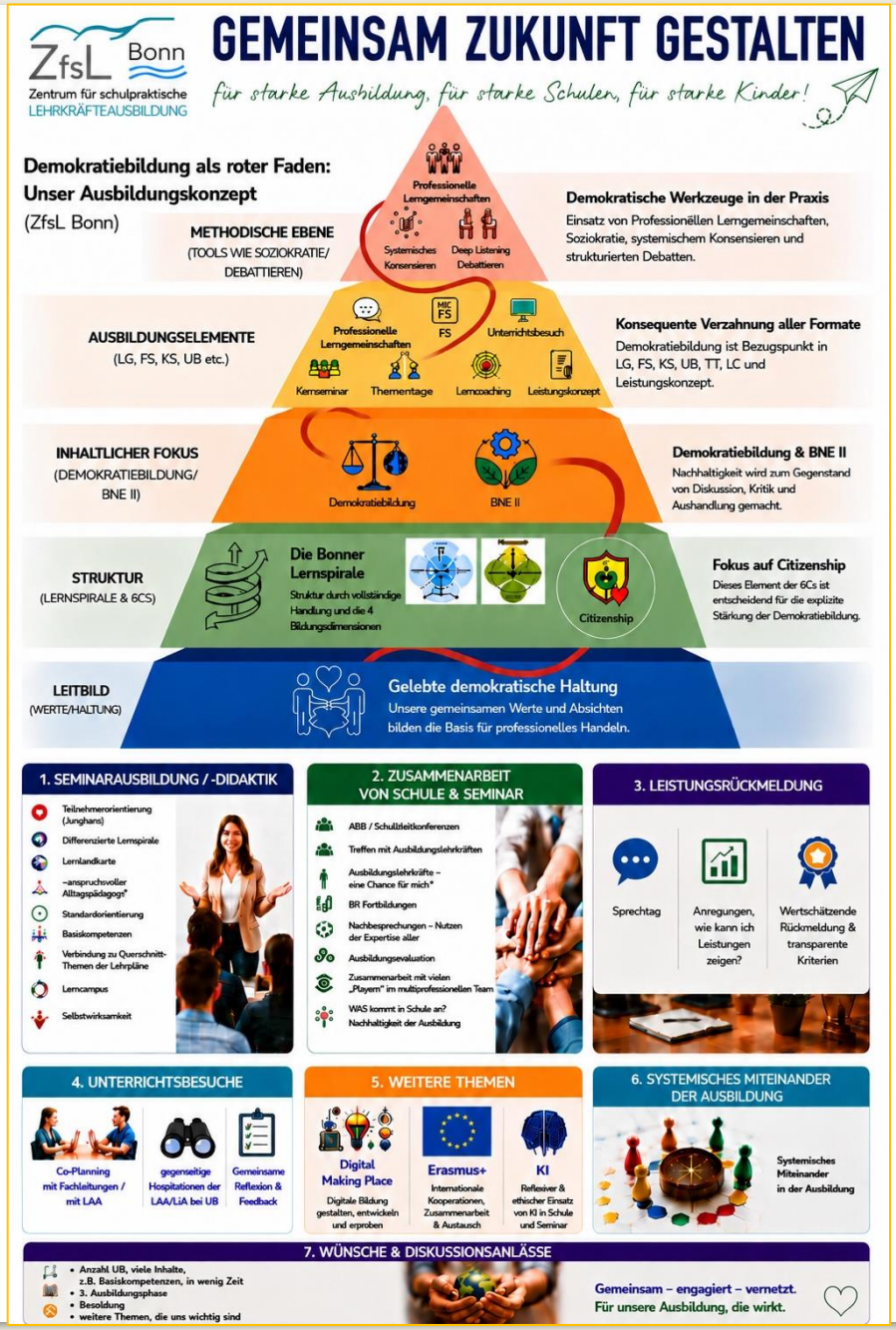
Britta Ellinghaus
ausbildungsfachliche Dezernentin der Bezirksregierung Köln

INHALTLICHES INTERESSE VON C. SCHMIDT

- an der Umsetzung und der praktischen Arbeit mit Ausbildungsprogrammen
- in einen guten, intensiven und authentischen Meinungsaustausch kommen
- Einblicke in professionelle Lerngruppen und Seminararbeit

ZEIT	FORMAT	INHALT / SCHWERPUNKT
09:00 – 10:15	Ankommen & Rundgang	Kaffee, Einblicke in die Seminarausbildungsprogramme sowie Einsicht in die Arbeit in den professionellen Lerngruppen
10:15 – 11:15	Austausch Grundschule	Diskussionsrunden mit Fachleitungen, Seminarsprecher:innen und Schulvertretungen
11:30 – 12:30	Austausch GyGe	Diskussionsrunden mit Fachleitungen und Seminarsprecher:innen
12:30 – 13:00	Einblicke in die Kernseminare des Grundschullehramtes	Austausch mit Kernseminarleitungen und Auszubildenden
13:00 – 13:20	Pause	Zeit für informellen Austausch
13:20 – 14:00	Einblicke in die Kernseminare des Grundschullehramtes	Austausch mit Kernseminarleitungen und Auszubildenden
14:00 – 14:30	Abschlussgespräch	Fazit, Rückblick und Feedback

Wir freuen uns auf einen wertschätzenden Austausch und inspirierende Gespräche!



Konzeptioneller Fokus des Seminars

Demokratiebildung & BNE



Schulisches Ausbildungsprogramm

Das schulische Ausbildungsprogramm

- muss an jeder Schule erstellt werden.
- wird von jeder Schule gefüllt und ausgestaltet.
- Wird regelmäßig mit den LAA/ABB und Ausbildungslehrkräften und Schulleitungen genutzt.
- … wird durch den Gebrauch ‚lebendig‘ und wirksam

Grundlagen des Dienst- und Schulrechts im Vorbereitungsdienst

Runderlass des Ministeriums für Schule und Bildung vom 16. März 2026



1 ZIELSETZUNG

Rechtliche Handlungssicherheit für Lehrkräfte als Grundlage für verantwortungsbewusstes und professionelles pädagogisches Handeln.

- Freiheitlich-demokratische Grundordnung
- Erziehungs- und Bildungsziele der Schule
- Rechte und Pflichten von Beamtinnen und Beamten bzw. Tarifbeschäftigten

Rechtlich fundiertes und verantwortungsbewusstes pädagogisches Handeln

Rechtsgrundlagen: §§ 11 Abs. 5, 16 Abs. 2 und 3 sowie 37 Abs. 2 OVP vom 7. Januar 2026

2 UMSETZUNG

- Themen gemäß Anlage des Erlasses
- Verbindliche Themen zu Schul- und Dienstrecht
- Einbindung in die Ausbildung (Kernseminare, Fachseminare und schulische Ausbildung)
- Bearbeitung anhand exemplarischer Handlungssituationen
- Verbindliche Bearbeitung im spiralcurricularen Ausbildungsprozess

3 ANPASSUNGEN ERFORDERLICH

Zentren für schulpraktische Lehrkräfteausbildung (ZfsL)

Anpassung der lehramtsbezogenen Ausbildungsprogramme

Ausbildungsschulen

Anpassung der schulischen Ausbildungsprogramme gemäß § 16 OVP

Verbindliche Berücksichtigung

Sicherstellung einer angemessenen Berücksichtigung der Themen des Schul- und Dienstrechts

4 INKRAFTTRETEN

Veröffentlichung im Amtsblatt Schule NRW

Gilt für Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter, die ihren Dienst ab dem **1. Mai 2026** antreten.

Neuerungen durch die OVP ab dem 1.11.2026

- §1 Demokratiebildung, BNE, Haltungen/Werte
- 6 UB in D/M, 4 im weiteren Fach
- 5 Kompakttage im 1. Quartal
- Ausbildungspläne
- Videografie (1x verpflichtend)
- Entwürfe (ab dem 3.UB, max. 5 Seiten)
  - Bereiche: Analyse der Lernausgangslage, Lernziele, zentralen lernwirksame Entscheidungen in Bezug auf Didaktik und Methodik, Zusammenarbeit innerhalb kollegialer Gruppen/ im multiprofessionellen Team, Verlaufsplan)
- Professionelle Lerngemeinschaften
- Perspektivgespräch 1. und 4. Quartal
- Reflexionsgespräch nach dem 3. UB mit Nennung eines Notenbereiches
- Hospitationen, auch LAA bei Fachleitungen
- Prüfung: 5 Seiten schriftliche Planung, ohne Bewertung als Einzelleistung
- Prüfung: Gespräch 20 Minuten pro Fach/Kolloquium 45 Minuten



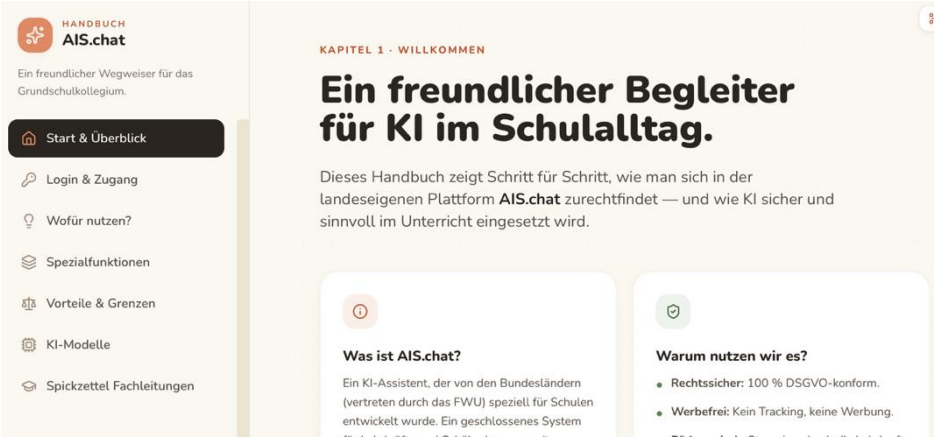


Der konkrete Auftrag der OVP

- schulisches Ausbildungsprogramm er-/ überarbeiten
- Rolle der Ausbildungsbeauftragten/ Ausbildungslehrkräfte stärken
- Feedbackkultur systematisieren
- Kooperation mit dem ZfsL verstetigen & ausbauen

KI in Schule & Seminar

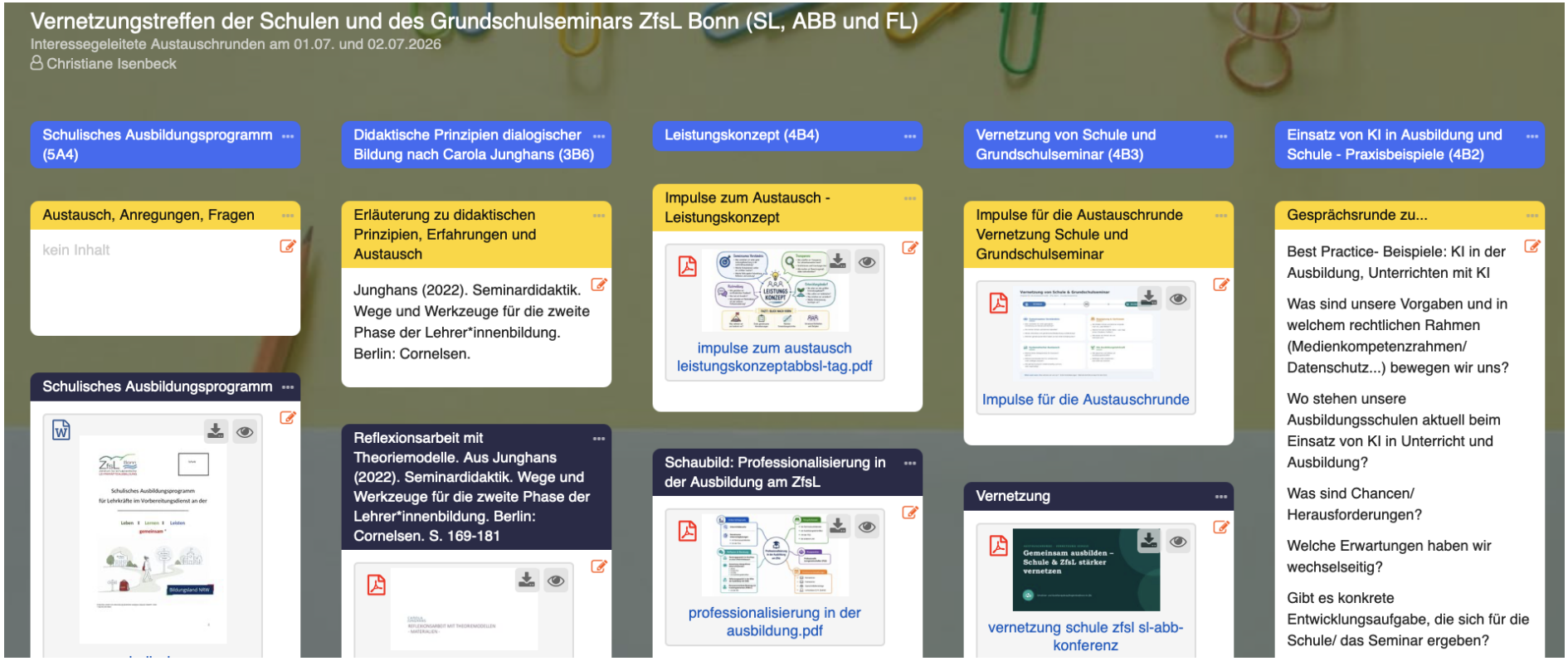
-> Große Bitte: Den Zugang über die Schulen für die LAA beantragen



Vernetzungstreffen der Schulen und des Grundschulseminars ZfsL Bonn (SL, ABB und FL)

Interessegeleitete Austauschrunden am 01.07. und 02.07.2026

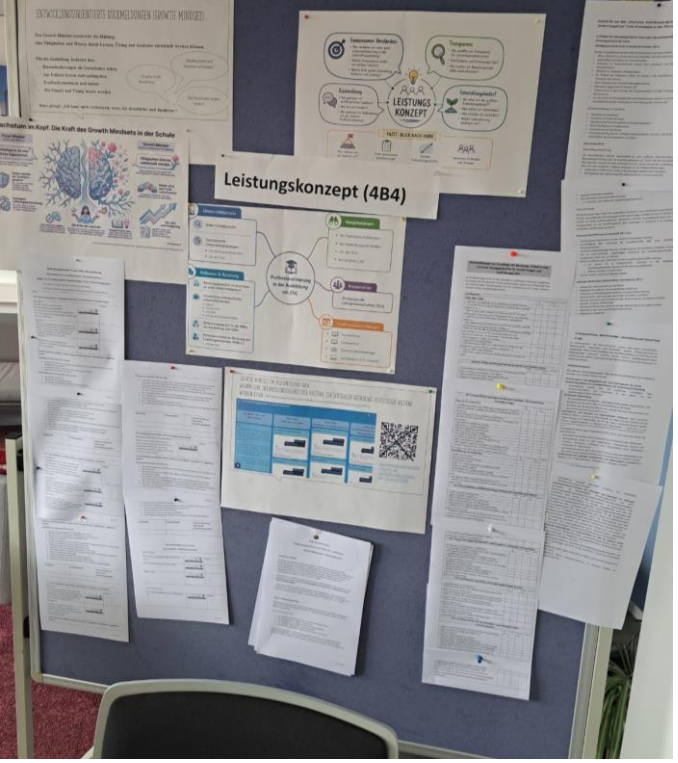
https://nrw.edumaps.de/168530/33642/l7guervqby/ufs24a3nov



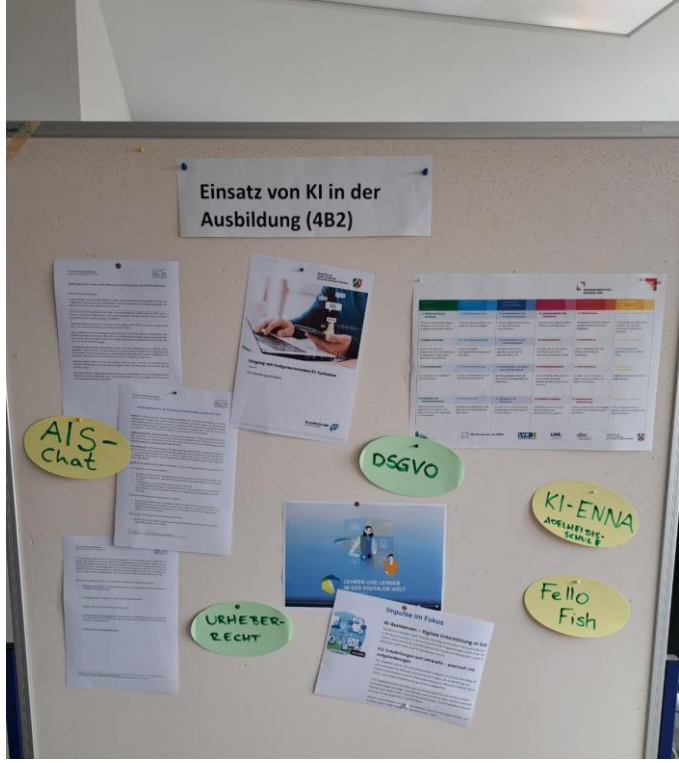
Ordnen Sie sich interessengeleitet einer Austauschrunde zu.

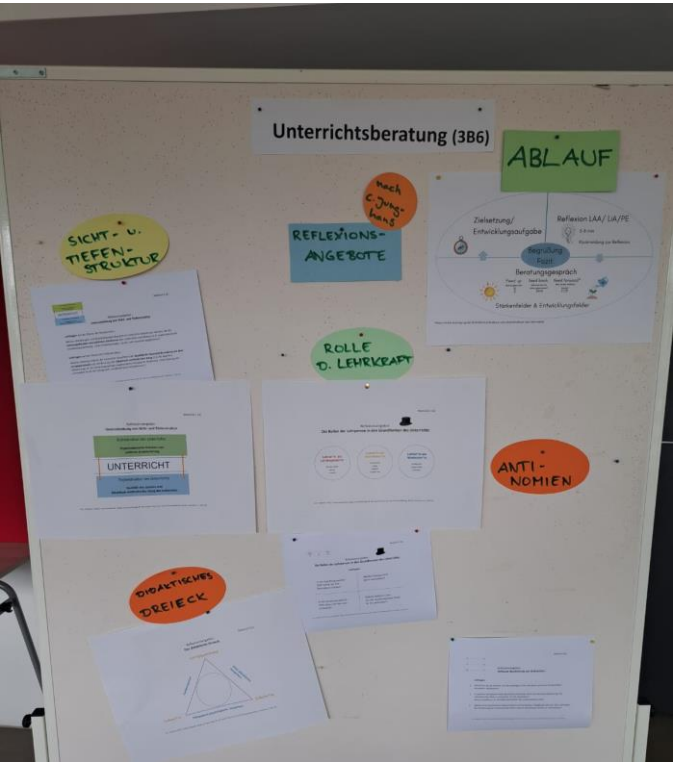
Ordnen Sie sich interessengeleitet einer Austauschrunde zu.

- Schulisches Ausbildungsprogramm
- Unterrichtsnachbesprechung
- Leistungskonzept
- Vernetzung von Schule und ZfsL
- Einsatz von KI

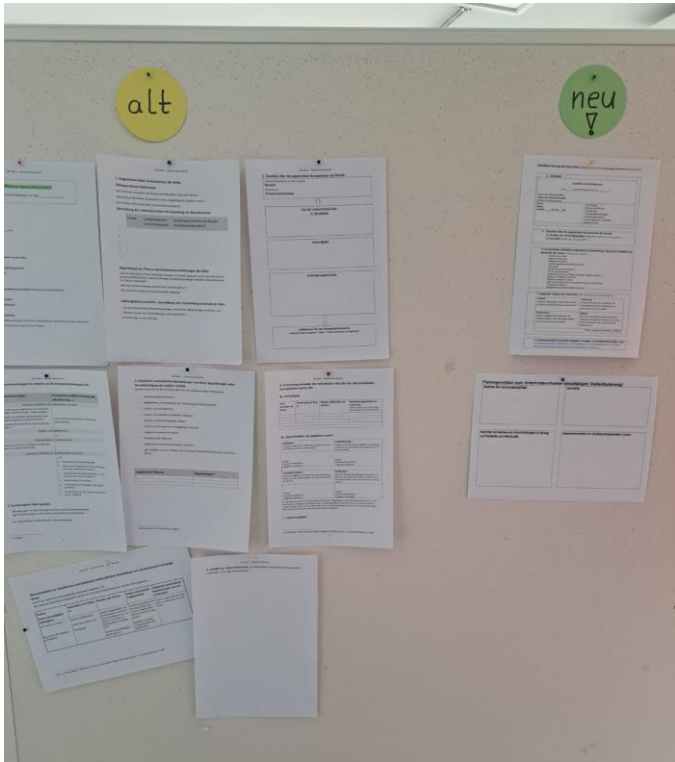

Leistungskonzept (4B4)


FoBi Schule meets ZfsL
Vernetzung von Schule und ZfsL (4B3)
neues Format?
UNTERRICHT
Gemeinsam ausbilden – Schule & ZfsL stärker vernetzen
Kerncurriculum
Referenz-rahmen (Crag)


Einsatz von KI in der Ausbildung (4B2)
AIS-Chat
DSGVO
KI-ENNA
URHEBER-RECHT
Fello Fish


Unterrichtsberatung (3B6)
ABLAUF
SICHT- U. TIEFEN-STRUKTUR
REFLEXIONS-ANGEBOTE
ROLLE D. LEHRKRAFT
UNTERRICHT
ANTI-NOMIEN
DIDAKTISCHES DREIECK


Schulisches Ausbildungs-programm (5A4)
Aspekte der neuen OVP (5.2026)
Grundlagen des Dienst- und Schulrechts im Vorbereitungsdienst


alt
neu!



Kommen Sie gut heim!